



56th hof international  
film festival

---

# 56. internationale hofer filmtage

---

25. - 30. Oktober 2022 plus7streamdays

# 56. internationale hofer filmtage

## 25.-30. Oktober 2022



Die Internationalen Hofer Filmtage, gegründet 1967, sind eines der bedeutendsten Filmfestivals in Deutschland. Viele Filmemacher\*innen haben hier ihre Premieren gefeiert und von Hof aus die Filmwelt erobert.

Auch in 2022 werden wieder Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme aus der ganzen Welt gezeigt. Die 56. Filmtage finden dieses Jahr bereits zum dritten Mal als duales Modell statt. Das bedeutet, es wird zwei Festivalkomponenten geben: Präsenzvorfürungen im Kino nach entsprechend geltenden Corona-Vorschriften sowie eine Erweiterung des Festivalerlebnisses mit Filmen auf einer digitalen Abrufplattform. Weitere Veranstaltungen im Rahmen von HoF PLUS wie bspw. Late Night Talk Show, Panels, etc. sind als Live-Stream geplant. Diese Netzpräsenz führt zu einer Reichweitensteigerung von HoF, dem Home of Films, wie es Wim Wenders einst definierte.

### KATALOG

#### Übersicht aller Filme

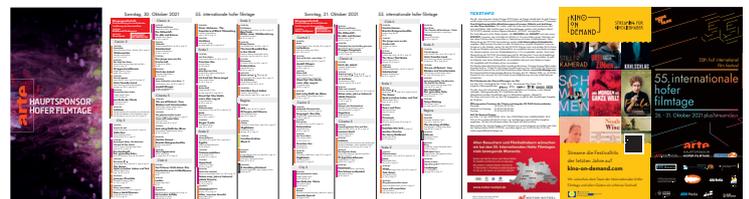
- Auflage: 1.500
- Größe: 170 mm x 240 mm, Umfang: ca. 280 Seiten
- Erscheinungstag: 4 Tage vor Festivalbeginn.
- Verkaufspreis Katalog: € 14,00
- Ihr Werbeauftrag beinhaltet ein Belegexemplar  
Jeder weitere Katalog kostet € 14,00 zzgl. Porto



### PROGRAMMPLAN

#### Timetable für alle Filme, Filmpreisverleihungen

- Auflage: 8.000
- Größe: 97 mm x 210 mm,
- Erscheinungstag: 4 Tage vor Festivalbeginn.
- kostenfrei für alle Kinointeressierten



### SPONSORING

- Paket 1** Nennung auf Seite 1 des Kataloges in der Rubrik "Förderer und Unterstützer" + Logo auf unserer Homepage im Sponsorenbereich mit Verlinkung zum Sponsor + Nennung auf zwei Roll-Ups in den Kino-Foyers + 1/1 Seite Anzeige im Katalog der Hofer Filmtage oder Beilage im Katalog  
ab € 5.000,-
- Paket 2** (enthält Paket 1 sowie folgende Zusatzleistungen):  
Logo in ausgewählten Kinos als Pausenmotiv vor und nach der Filmvorführung + 2 übertragbare VIP-Ausweise zum Besuch der Kinovorstellungen und Rahmenveranstaltungen während der 56. Internationalen Hofer Filmtage  
ab € 7.500,-
- Paket 3** (enthält Paket 2 sowie folgende Zusatzleistungen)  
Logo im Sponsorenbalken in angemessener Größe/Farbe auf dem Plakat (Aufl. 800, Drucktermin 26.8.2022) und Timetable (Aufl. 8.000)  
ab € 15.000,-

Individuelle Sponsoring-Pakete sind darüber hinaus in Absprache möglich.

# FORMATE + PREISE PRINT



## KATALOG - Übersicht aller Filme

### ANZEIGEN

#### Redaktioneller Teil (Seite 2 bis ca. 30)

1/1 Seite Hochformat 170 x 240 mm € **940,-**

#### 1. Werbeblock (ca. Seite 65 bis 80)

1/1 Seite Hochformat 170 x 240 mm € **830,-**

1/2 Seite Hochformat 73 x 218 mm/ € **520,-**

Querformat 150 x 105 mm

1/3 Seite Querformat 150 x 71 mm € **360,-**

1/4 Seite Hochformat 73 x 105 mm/ € **290,-**

Querformat 150 x 52 mm

#### Weitere Werbeblöcke (ca. Seiten 125+)

1/1 Seite Hochformat 170 x 240 mm € **770,-**

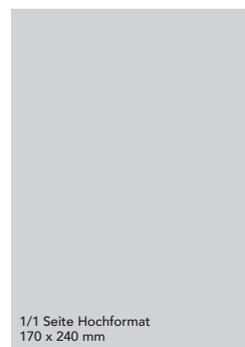
1/2 Seite Hochformat 73 x 218 mm/ € **500,-**

Querformat 150 x 105 mm

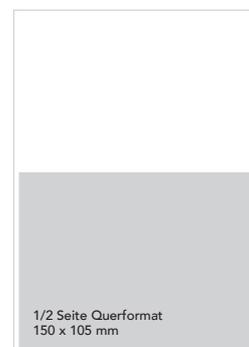
1/3 Seite Querformat 150 x 71 mm € **330,-**

1/4 Seite Hochformat 73 x 105 mm/ € **280,-**

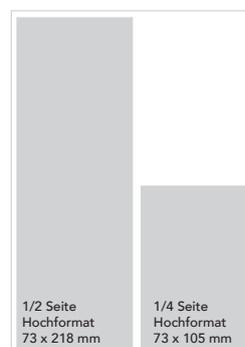
Querformat 150 x 52 mm



1/1 Seite Hochformat  
170 x 240 mm

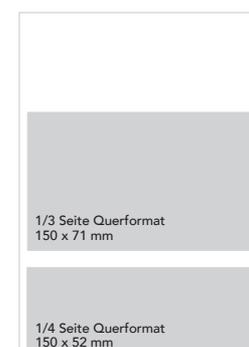


1/2 Seite Querformat  
150 x 105 mm



1/2 Seite  
Hochformat  
73 x 218 mm

1/4 Seite  
Hochformat  
73 x 105 mm



1/3 Seite Querformat  
150 x 71 mm

1/4 Seite Querformat  
150 x 52 mm

#### Flyer als Beilage

max. 225 mm x 160 mm, bis je 20g € **1.400,-**

## PROGRAMMPLAN - Timetable für alle Filme, Filmpreisverleihungen

### Anzeigen

1/1 Seite Hochformat 97 x 210 mm € **1.500,-**

1/3 Seite Querformat 97 x 73 mm € **900,-**

1/1 Seite Hochformat  
170 x 240 mm

Rachel Lang  
DCP, Farbe, 107min  
fr./engl./russ. OF m. engl. UT  
Frankreich/Belgien 2021

**MON LÉGIONNAIRE**  
**OUR MEN**



Eine Produktion von  
WRONG MEN,  
CHEVALDEUTROIS

KONTAKT  
MARINE DORVILLE  
BAC FILMS DISTRIBUTION  
9 rue Pierre Dupont  
F75010 Paris

MAROUCHKA ALEXANDROFF  
m.alexandroff@bacfilms.fr

CREW

Drehbuch: LENA FAKLER  
Kamera: FIONA BRALLON  
Schnitt: SOPHIE VECRUYSSE  
Set Design: JEAN-FRANÇOIS STURM  
Ton: ALINE HUBER, CHARLES DE VILLE,  
PHILIPPE CHARBONNEL

CAST

Cécile CAMILLE COTTIN  
Maxime LOUIS GARREL  
Nika INA MARIJA BARTAITĖ  
Vlad ALEKSANDR KUZNETSOV

2



1/2 Seite  
Hochformat  
73 x 218 mm

1/2 Seite  
Hochformat  
73 x 218 mm

## PANDORA 40 JAHRE FILM VERLEIH

### Als alles möglich war oder die Geschichte der Geburtshelfer

Es begann im April 1977, Baumi und Reinhard waren Teil der Gruppe, die die „Harmonie“ von einem Pornokino in das erste Frankfurter Programm kino umwandelten. Dort durchliefen sie die harte Schule des Produzenten Kurt Otterbacher, Strandfilm, nach dem Motto „wir schaffen das“ und „jeder muß alles machen“. Das sollte seine Wirkung zeigen.

Im Kino fanden Premieren statt, dabei freundete man sich mit Regisseuren und Produzenten an. Eigentlich sollte es ein Film mit Godard werden. Der Produzent Edi Hubschmid aus der Schweiz rief eines Tages an „Ich hab' da ein Projekt mit Jean-Luc Godard. Wollt ihr mitmachen?“ Die Frage stellte sich gar nicht, obwohl die beiden von Filmproduktion keinen blassen Schimmer hatten. Schnell wurde eine Produktionsfirma gegründet. So kam „Pandora Film“ in die Welt, es war im Jahr 1981 – und blieb, obgleich nach drei Monaten das Telefon klingelte: „Ich hab' mich mit Godard überworfen. Aus dem Film wird doch nichts.“

Pandoras zweiter Film war „Yojimbo, der Leibwächter“, von Akira Kurosawa. Das Original des Sergio-Leone-Films „Für eine Handvoll Dollar“. Der Tip für den Japan-Klassiker stammte von Dieter Reifarth, damals Programmleiter des unter Hilmar Hoffmann gegründeten kommunalen Kinos Frankfurt. Wolfram Schütte, Dieter Reifarth und Christa Saredi (Saredi World Sales) waren der Spiritus rector des jungen Verleih-Kollegs. Reifarth wusste auch, daß ein Rechthändler für den Film „Nostalghia“ einen Verleih suchte, aber alle abgesagt hatten. Baumi und Reinhard waren begeistert, kauften die Kinorechte und luden den Regisseur Andrei Tarkovsky nach Frankfurt ein, um Interviews zu geben, was ihm ein Gräuel war. Baumi streifte mit dem workargen Andrei durch den Palmengarten, sie parlierten über Pflanzen auf italienisch und freundeten sich derart an, daß Andrei ihnen gleich seine übernächste Produktion „Hoffmaniana“ nach Motiven von E.T.A. Hoffmann anbot. Während Tarkovskis DAAD-Stipendium in Berlin entstand sogar ein Storyboard (das leider irgendwann verloren ging). Der Regisseur von „Stalker“ hatte bereits Szenen für Szenen entworfen, dann kam seine Krankheit dazwischen. Und sein viel zu früher Tod. Aber das Feuer für den Schritt in die Produktion war gelegt.

### Dann kam Hof 1981. Und die Premiere von „E Nachtlang Füürländ“.

Berner Dutsch mit deutschen Untertiteln. Noch in der Nacht wurden Karl „Baumi“ Baumgartner und Reinhard Brundig mit Regisseur Clemens Klopferstein handelsreisend. „Den kaufen wir.“ Die 16-Millimeter-Kopie packten die Frankfurter gleich in der Vorführkabine ein. Heinz Badewitz war verwundert: „Was macht ihr denn da mit der Kopie?“ Ach so, einen Filmverleih gegründet. „Na dann.“ Die beiden Verleiher pilgerten jedes Jahr nach Hof und Heinz gab jeweils vorab seine Highlights preis. Er war stolz darauf, daß Pandora in Hof geboren wurde. In der „Frankfurter Rundschau“ erschien eine beinahe ganzseitige Hymne von Wolfram Schütte auf den Film, in den Büro-Räumen der Harmonie wurde sie ebenso kopiert wie das Schweizer Presseheft und die Schweizer Plakate. Fertig war der Filmverleih. Start war im Februar 1982 mit zwei Kopien: in der Frankfurter „Harmonie“ und in Franz Stadlers „Filmkunst 66“ in Berlin. Der Film wurde ein Renner, war vom ersten Tag an ausverkauft. Bald wurden zwei Kopien nachgezogen. „E Nachtlang Füürländ“ machte über 20.000 Zuschauer – und war der Beginn einer bis heute währenden Säge, zu der Jane Campion, Andrei Tarkovsky, Yilmaz Güney, Jim Jarmusch, Emir Kusturica, Aki Kaurismäki und viele andere Großen des Autorenfilms gehören.

Wieder über den Produzenten Edi Hubschmid folgte der nächste Meilenstein. Zwar auf unterstem finanziellen Level, ohne Eigenmittel und immer am Limit war Pandora bereits vor der Premiere in Cannes bei „Vol“ von Yilmaz Güney im Vertrag. Dann gewann der Film die Goldene Palme. Baumi und Reinhard teilten sich die Republik auf und machten die Werbung und alles andere selbst: Handzettel in türkisch wurden bei Opel und Ford vor den Werkstoren verteilt, türkische und kurdische Vereine kontaktiert, etc.; Basisarbeit eben. „Jeder macht alles“ hat sich bewährt! Die Hofer Filmtage wurden für viele Jahre der Dreh- und Angelpunkt für Pandora. Viel lief auch über den Fußball. „Es ging immer um Freundschaften und um langfristige Beziehungen. Baumi war ein genialer Vermittler. Er konnte nicht nur die Bälle auf dem Platz gut verteilen,“ faßt Reinhard zusammen. Jim Jarmusch kam nach Hof, stellte dort den ersten Teil von „Stranger Than Paradise“ vor, mit der Erwartung Geldgeber für die Restfinanzierung aufzutreiben. Baumi schob den Ball zu einem Freund, Otto Grotenberger. Und Jim nahm er auf der Rückfahrt mit nach Frankfurt, wo er auf dem legendären Hochbett im Harmonie-Büro übernachtete. Geld war schließlich Mangelware. Jarmusch wurde zu einer der wichtigsten Marken im Pan-

1/3 Seite Querformat  
150 x 71 mm

1/2 Seite Querformat  
150 x 105 mm

1/4 Seite  
Hochformat  
73 x 105 mm

1/4 Seite Querformat  
150 x 52 mm

MUSIC BY MIKIS THEODORAKIS

**LIQUID STAGING**

Schon lange hatte ich die Vision, die Welt des Kinos mit der Welt des Balletts und der Show-Welt zu verbinden: in einem Kunstwerk für das 21. Jahrhundert.

### ELECTRA '21: Eine Musik. Vier Filme. Ein neues Live-Erlebnis.

Präsentiert werden vier gleichzeitig laufende Filme, die alle auf derselben Musikaufnahme der Electra-Opern-Musik von Mikis Theodorakis basieren.

Absolut synchron zu dieser ELECTRA '21-Musik werden auf vier Leinwänden die vier Filme gezeigt, die die folgenden vier Ebenen (layer) des Gesamtwerks ELECTRA '21 darstellen:

**Ballett-Film (Leinwand 1. Film)**  
die (cinematic) aufgezeichnete Ballett-Aufführung ELECTRA im „Apollo“-Theater in Ermopolis auf Syros

**Genesis des Balletts, Proben (Leinwand 2. Film)**  
die Aufzeichnung der Proben für diese Ballett-Aufführung an verschiedenen Orten in Österreich und in Griechenland mit den Tänzern und dem Choreografen Renato Zanella

**Genesis des Texts & Assoziationen (Leinwand 3. Film)**  
„fiktionale Szenen“ mit den an dieser Ballett-Produktion Beteiligten, verbunden mit grafisch gestalteten Einblendungen der Sophokles-Textpassagen, die jeweils synchron zur Musikeinspielung zu sehen sind.

**Genesis der Musik und der Einspielung (Leinwand 4. Film)**  
Mikis Theodorakis dirigiert die Solisten, den Chor und das Orchester während der Musikaufnahme der Oper ELECTRA im Studio in St. Petersburg. Theodorakis dirigiert genau die gleiche Musik, die auch während der Aufführung und der Ballettproben verwendet wird. Schon lange hatte ich die Vision, die Welt des Kinos mit der Welt des Balletts und der Show-Welt zu verbinden: in einem Kunstwerk für das 21. Jahrhundert.

WORLD PREMIERE  
30.10.2021  
55TH HOF  
INTERNATIONAL  
FILM FESTIVAL

Das Live-Erlebnis besteht aus dem Gesamt-Erlebnis der Musik, den vier zeitgleich ablaufenden - zum Teil hybriden - Dokumentarfilmen und der Installation.

Das Publikum entscheidet selbst: Die Besucher können sich in dieser Liquid-Staging-Installation bewegen, können sitzen oder stehen und ihre Aufmerksamkeit jeweils auf das richten, was sie gerade fesselt. Dabei nimmt jeder immer mehreres zugleich wahr.

Mit dieser Show-Installation bewege ich mich weg vom eindimensionalen Sehen des 19. Jahrhunderts und öffere dem Publikum das polydimensionale Sehen, das der Komplexität unserer Epoche viel mehr entspricht. Ein neuartiges Live-Erlebnis.

Asteris Kutulas, 2021



## FORMATE + PREISE VIRTUELLE WERBEPLÄTZE



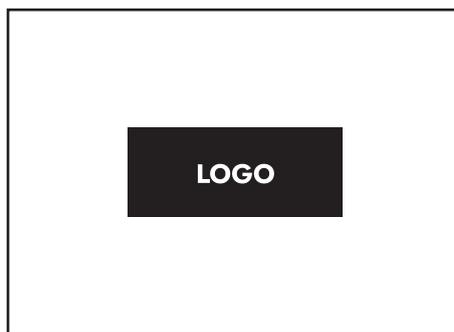
- Sendung auf dem HoF – Home of Films - Kanal via YouTube, Facebook und auf der IHF Webseite weltweit
- In unserer Late Night Talk Show und dem Breakfast Club täglich während des Festivals
- Relaunch der IHF Webseite mit Darstellung des Streaming-Festivals/täglichen Newsbeiträgen/  
Online Ticket Verkauf

1. Produktplatzierung im Sendungsformat Late Night Talk Show (Sa 22.10. bis So 30.10.) und/oder Breakfast Club (Mi 26.10. bis So 30.10.) – auf Anfrage
2. Schaltung Logo Präsentation auf dem täglichen Streaming Kanal der Internationalen Hofer Filmtage € **600,-** (abzüglich 20% Ermäßigung also € **480,-** für Anzeigenkunden des Kataloges für die gesamte Festivalzeit – auf Anfrage)
3. Webseite der Internationalen Hofer Filmtage während der Festivalzeit: Logo mit Verlinkung in Presenter Sektion € **500,-** (20% Ermäßigung für Anzeigenkunden des Kataloges)

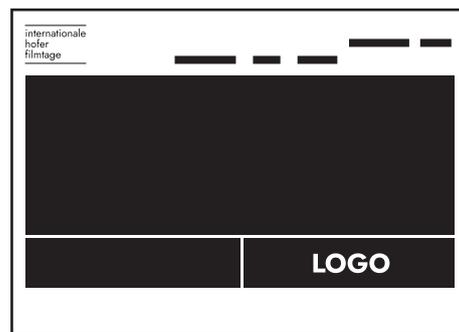
### 1. LIVETALK | Beispielhafte Darstellung



### 2. STREAMING | Beispielhafte Darstellung



### 3. WEBSITE | Beispielhafte Darstellung



- Bitte beachten sie, dass nur begrenzte Werbeplätze angeboten werden können.
- Formatlieferung für Website und auch Streaming:
  - o gängige Logoformate (Vektorformat pdf, eps, ai, svg) oder mit guter Auflösung als jpg, png
  - o Dateien im RGB-Farbraum
  - o URL für Verlinkung mit dem jeweiligen Logo
- Aufgrund von technischen Gegebenheiten werden Logos auch kontrastreich in schwarz oder weiß abgebildet – nach Absprache.  
Das Logo wird entweder im Verband gezeigt oder auch einzeln durchgespielt, je nach Zeiten bzw. „Sendeinhalt“.

Follower und Abonnent\*innen (Stand März 2022)

Instagram knapp 5.100 Abonnent\*innen, 633 Beiträge gesamt

Facebook Follower 5358 Abonnent\*innen/Follower insgesamt

Besuche HoF -Website ca. 74.500 pro Jahr, davon ca. 40.000 während des Festivals

Bitte sprechen Sie uns an. Wir berücksichtigen gerne Ihre individuellen Wünsche.

# SPEZIFIKATIONEN

## Werbung im Katalog und Programmplan

### Anzeigen



#### Allgemein:

- Redaktionsschluss: Samstag, der 1. Oktober 2022
- Druckunterlagenschluss verbindlich: Freitag, der 7. Oktober 2022, 12 Uhr
- Preise gelten nur für Direktbuchungen
- verbindliche Platzierungswünsche: 25% Zuschlag
- Gestaltung und Gesamtherstellung von Anzeigen auf Anfrage

#### Grafikvorgaben:

- Druckvorlagen als PDF, EPS, TIF oder JPEG-Dateien mit einer Auflösung von min. 300 dpi.  
Die Schriften müssen eingebunden sein
- Gewähr für richtige Schrift-/Farbwiedergabe nur bei Zusendung eines farbverbindlichen Proofs
- für den Inhalt der Anzeigen und Verwendbarkeit der Dateien ist der Kunde allein verantwortlich
- evtl. Satz- und Layout-Arbeiten werden getrennt berechnet
- bereits vorliegende Anzeigendaten können verwendet und angepasst werden
- Satzspiegel: bei 1/1-seitiger Anzeige, abf. Druck 3mm Anschnitt rundum, keine sonst. Vorgaben

#### Ihr Flyer als Beilage:

- kostenfreie Anlieferung bis Dienstag, 11. Oktober 2022
- Lieferort nach Mitteilung durch die Internationalen Hofer Filmtage

## Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

### Ihre Ansprechpartner

#### Anzeigenredaktion Hof

Christine Walther  
Internationale Hofer Filmtage  
Altstadt 8 - D-95028 Hof  
Tel: +49 9281 85440  
info@hofer-filmtage.com

#### Anzeigenredaktion München

Marko Schaller  
Schleißheimer Str. 57  
80797 München  
Tel: +49 151 12643598  
marko.schaller@hofer-filmtage.com

#### Visualisierung / Technik für virtuelle Werbeplätze

Christian Weber  
Tel: +49 151 230 130 76  
christian.weber@hofer-filmtage.com

#### Zusatz:

- Preise zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer
- Anzeige/Sponsoring kann von der Redaktion ohne Nennung von Gründen abgelehnt werden
- Anzeigenpreisliste Nr. XXIII (Stand Juni 2022)